

19.02.2010

Kästle: Leichter. Stabiler. Effizienter - die Neuheiten Winter 2010/11

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

Für 2010/11 waren die Zielsetzungen in der Produktentwicklung klar definiert: Die bestehende Modellpalette - mit über 40 Medaillen in internationalen Skimagazin-Tests ausgezeichnet - sollte nochmals verbessert werden. Oberstes Ziel dabei war es, die Kästle-typische Fahrperformance und Sportlichkeit in noch leichterem und stabilerem Gewand zu präsentieren.

Mit der Erweiterung der Kollektion auf 13 Modelle wurden in jedem Segment neue Skier entwickelt. Die Philosophie "Qualität vor Quantität - Made in Austria" bleibt für den Skihersteller aber auch bei einem breiteren Angebot maßgebend.

Evolution. Revolution

Die Vision von Kästle ist es, durch seine Skisysteme eine perfekte Symbiose von Mensch und Natur zu schaffen. Der Weg der Revolution wird dort gewählt, wo das Unternehmen Chancen sieht - die Produkt-Performance grundlegend zu verbessern. Konsequenterweise setzt Kästle als erster europäischer Skihersteller "Rocker"-Konstruktionen auf allen Freeridemodellen ein. Die "early rise/low camber"-Konstruktion macht Geländeskifahren extrem einfach und öffnet somit einen neuen Zugang zum Skisport.

Kästle freut sich, Ihnen mit seiner Skikollektion 2010/11 die modernste Produktpalette präsentieren zu dürfen - in neuem, frischem und dennoch bereits klassischem black & white Design. Konsequenterweise weiterentwickelt wurde das Skidesign. Der für Kästle bekannte, typische Schwarz-Weiss-Stil mit verschiedenfarbigen Hollowtech-Lochschaufeln steht für ein nachhaltiges und klares Bild der österreichischen Skimarke.

Perfektion - Das neue Sortiment 2010/11

Intensiv und getreu dem Firmen-Credo "Pure Performance" wurde an der Perfektion und der Ausrichtung der neuen Produkte für Ski-Begeisterte gearbeitet. Jede Line (RX (RX12 und RXSL) , MX und FX (FX\$)) wurde durch innovative Modelle erweitert, wodurch die gesamte Kollektion etliche Neuerungen zu bieten hat.

Was der Carving Ski für die 90er Jahre war, sind "Rocker"-Konstruktionen für das neue Jahrzehnt: Eine Technologie-Generation, die das Skifahren verändern wird und einen spielerischen Zugang zum Backcountry Skifahren eröffnet.

Kästle hat für 2010/11 konsequent wie kein anderer alle Freeride Modelle neu entwickelt und stellt alle Konstruktionen auf die neue "early rise/low camber" Geometrie um: eine Kombination aus langer Schaufelaufbiegung und niedriger Vorspannung im Skimittelnbereich. MX98, MX108 und MX128 verfügen alle über diese Merkmale und machen das Freeriden leichter, stabiler und effizienter.

Ebenfalls eine komplette Neuentwicklung für 2010/11 ist die LX Skilinie mit den Modellen LX72 und LX82. Zielsetzung in der Produktentwicklung war die Produktion von Modellen, die ein besonders leichtes Skifahren ermöglichen: Leicht sowohl im Sinn eines äußerst geringen Gewichts, wie auch im Sinne eines überaus sportlichen, aber kontrollierbaren Fahrverhaltens. Der gewünschte Ski sollte im Längsflex harmonisch weich abgestimmt sein, aber eine hohe torsionale Steifigkeit aufweisen. Damit ist er einfach zu steuern, verfügt aber gleichzeitig über das Kästle-typisch hohe Niveau von Kantengrip und Sportlichkeit.

Dieses Ziel erreicht Kästle mit der neuen Sandwich-Cap Konstruktion. Ein klassischer Sandwich-Kern, der eine optimale Abstimmung des Flex ermöglicht und Sportlichkeit garantiert, während die umschließende Faserverbund-Schale mit Titanalbegurtung optimale Torsionssteifigkeit sicherstellt.

spoteo - Sporttechnologie online

<http://www.spoteo.de/>

Kontakt: kontakt@spoteo.de